



**Auszug aus der Niederschrift
der 34. Sitzung des Rates
der Stadt Lippstadt am 09.12.2024**

In öffentlicher Sitzung

12. Wettbewerbsverfahren für den Bau des "Bürger FORUM Stadtmuseum" einschließlich Sanierung Palais Rose und Umfeldgestaltung im Bereich Marktplatz/Marienkirche
370/2024

Nach dem Aufrufen des Tagesordnungspunktes durch Herrn Moritz entwickelt sich eine Diskussion, an der sich die Herren Bruns und Behrens beteiligen sowie Frau Pfeffer, die Herren Patzke, Gausemeier, Marche, Marke, Prof. Overhoff, Pöttker, Demmer, Maas, Cosack, Horstmann und Frau Katz. Im Laufe der Diskussion beantragen sowohl Herr Bruns als auch Herr Behrens geheime Abstimmung. Herr Maas stellt einen Antrag zur Geschäftsordnung auf Ende der Debatte. Dieser wird mit Stimmenmehrheit abgelehnt.

Der Antrag auf geheime Abstimmung wird mit Stimmenmehrheit angenommen.

Sodann wird in geheimer Abstimmung über den vorliegenden Beschlussvorschlag abgestimmt.

Die Auszählung der Stimmzettel, die unter Beaufsichtigung von Vertreterinnen und Vertretern der Ratsfraktionen erfolgt, ergibt 29 Ja- und 34 Nein-Stimmen.

Herr Moritz schlägt vor, den Arbeitskreis Entwicklung Marktplatzareal tagen zu lassen, um das weitere Vorgehen abzustimmen. Hiergegen ergibt sich kein Widerspruch. Frau Pfeffer wünscht eine Terminierung vor der nächsten Ratssitzung.

- a) Der Rat stimmt dem Entwurf des Auslobungstextes für den Realisierungswettbewerb „Neubau des Bürger FORUM Stadtmuseum und Sanierung Palais Rose mit Umfeldgestaltung“ zu. Die Verwaltung wird beauftragt, den Wettbewerb auf dieser Basis durchzuführen.
- b) Die im Haushaltsplanentwurf 2025 sowie in den Entwurf der Investitionsplanung 2030 aufgenommenen Haushaltsmittel werden im Zuge der Beschlussfassung über den Haushalt 2025/ die Investitionsplanung 2030 bereitgestellt.
- c) Die für die Durchführung des Wettbewerbs erforderlichen konsumtiven zusätzlichen Haushaltsmittel in Höhe von voraussichtlich 300.000 € werden im Kostenträger 04070200/ Sachkonto 5429000 im Haushalt 2025 bereitgestellt.

Mit Stimmenmehrheit abgelehnt bei 29 Ja- und 34 Nein-Stimmen

Nachdem der Beschlussvorschlag abgelehnt worden ist, schlägt Herr Moritz vor, den Arbeitskreis Entwicklung Marktplatzareal erneut tagen zu lassen, um das weitere Vorgehen abzustimmen. Hiergegen ergebt sich kein Widerspruch. Frau Pfeffer spricht sich für eine Terminierung vor der nächsten Ratssitzung aus.